

Lichtanl. 1, Restaurationsinventar Kl.-Hammer 1, do. Danzig 1, Kundschaftsinventar 1, Wasserleitung 1, Syphon 1, Feuerlöschanl. 1, Wasserfiltrieranl. 7000, Motorwagen 37 000, Akkumulatorenanl. 4000, Tankkto 128 000, Avale 200 000, Hypoth.-Amort. Kl.-Hammer 372 156, do. Danzig 9041, Bier-Debit. 112 149, Kto pro Diverse 253 852, Wechsel 16 400, Kassa 45 472, Effekten 1316, Vorräte 369 992. — Passiva: A.-K. 1 550 000, R.-F. 155 000, Spez.-R.-F. 115 000, Delkr.-Kto 27 800 (Rüekl. 20 614), Ern.-F. 15 881, Hypoth. Kl.-Hammer 490 000, do. Eisenstr. 30 000, do. Danzig 80 000, Grundschuld 50 100, Avale 200 000, div. Kredit. inkl. Steuerkredit 565 795, Talonsteuer-Res. 12 500, Lieferanten 28 498, unerhob. Div. 36, Div. 186 000, Tant. 20 614, Vortrag 26 665. Sa. M. 3 546 091.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Versich. 18 037, Hypoth.-Zs. 7623, Grundschuld-Zs. 2505, Betriebs- u. Reparatur.-Unk. 44 885, Maschinenreparat. 10 462, Gebäudereparat. 17 985, Abgaben 41 372, Zs. 10 823, Unk. 176 974, Abschreib. 176 298, Gewinn 246 094. — Kredit: Vortrag 111 538, Bierfabrikat. 553 283, Treber 59 456, Nebenprodukte 7527, Miete 4521, Gefälle 4767, Diskonto 2968, Grundstück Neufahrwasser mit Zubehör 8999. Sa. M. 753 062.

**Kurs Ende 1899—1912:** 120.75, 123, 121.50, 119.50, 122.25, —, 121.25, 125.50, 126.134, 158, 190, 194, 189 $\frac{1}{2}$ %, Zugel. M. 1 550 000, in Verkehr gebracht M. 1 050 000 (Aktien Nr. 1—3500) von Gebr. Heyman in Berlin u. Meyer & Gelhorn in Danzig im Aug. 1899. Erster Kurs 22.8. 1899: 117.50%, Notiert in Berlin.

**Dividenden 1890/91—1911/12:** 0, 0, 3, 3 $\frac{1}{2}$ , 4, 5, 6, 6, 7, 7 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{2}$ , 7, 7, 6, 6, 7, 10, 10, 10, 12, 12, 12 $\frac{1}{2}$ %. Zahlbar nach Festsetzung durch die G.-V. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Konsul Eug. Patzig, Albert Ziehm.

**Aufsichtsrat:** Vors. Konsul Albert Meyer, Stellv. Reg.-Baumeister Eugen Adam, Franz Hardtmann, Konsul Erich Gelhorn, Danzig.

**Zahlstellen:** Danzig: Ges.-Kasse, Meyer & Gelhorn; Berlin: Dresdner Bank, Gebr. Heyman.

## Delitzscher Aktienbrauerei, Akt.-Ges. in Delitzsch.

**Gegründet:** 26./4. 1909; eingetr. 1./5. 1909. Gründer siehe Jahrg. 1911/12. Die Ges. bezweckte den Erwerb u. die Fortführung der von der Firma Delitzscher Bierbrauerei Akt.-Ges. betriebenen Brauerei. Diese frühere Akt.-Ges. geriet am 2./1. 1909 in Konkurs, doch auch die neue Akt.-Ges. konnte nicht prosperieren, denn am 1./4. 1911 wurde der Betrieb eingestellt, bereits am 12./8. 1912 wurde die Firma gerichtlich als erloschen eingetragen. Sämtliche Vermögenswerte wurden zwangsweise versteigert.

**Kapital:** M. 103 000 in 103 Aktien à M. 1000, begeben zu pari, sämtlich von den Gründern übernommen. **Hypotheken:** M. 209 500.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. März 1910:** Aktiva: Aktienrestzahl.-Kto 77 250, (Avale 54 000), Grund u. Gebäude 286 924, Kassa 201, Fastagen u. Flaschen 4550, Hypoth.-Darlehn 5000, Inv. 810, Masch. 22 900, Fuhrpark 3250, Debit. 7716, Inventarvorräte 11 982, Verlust 14 077. — Passiva: A.-K. 103 000, Akzpte 2130, (Avale 54 000), Kredit. 42 781, Hypoth. 209 500, Kaufgeldrestzahl.-Kto 77 250. Sa. M. 434 661.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebsmaterial. 11 950, Steuern 10 399, Gen.-Unk. 33 231, Rohmaterial. 23 251, Abschreib. 2723. — Kredit: Bier 66 443, Treber 1980, Bürgergartenverwalt. 254, Verlust 12 877. Sa. M. 81 556.

**Dividenden 1909/10—1910/11:** 0, 0 $\frac{1}{2}$ %,

**Direktion:** Braumeister Lorenz Ludwig. (Ausgetreten.)

**Aufsichtsrat:** Vors. Prof. Gustav Haacke, Delitzsch; Stellv. Rechtsanw. Bruno Pöglau, Kunstmaler Walter Tiemann, Leipzig. (Sämtl. ausgeschieden.)

## Demminer Bockbrauerei Akt.-Ges. in Demmin.

**Gegründet:** 22./12. 1908; eingetr. 16./1. 1909. Gründer, welche sämtl. Aktien übernommen haben: Witwe Luise Kossow, geb. Voigt, Demmin, Frau Bürgermeister Davids, Anna geb. Kossow, Wismar; Kaufm. Herm. Völcker, Düsseldorf; Frl. Emmy Völcker, Braumeister Artur Schröder, Buchdruckereibes. Dr. Wilh. Gesellius, Demmin, sowie 61 weitere Personen, meistens von Demmin. Die Akt.-Ges. hat die bisherige Brauerei der Witwe Luise Kossow, geb. Voigt, übernommen, u. zwar: a. das eigentliche Brauereigrundstück mit Gärten, ein Wohnhaus an der grossen Wollweberstrasse mit Gärtnerei, eine Penewiese in Meyenkrebs u. einen Platz am Kahldenbollwerk, dazu Fässer u. Gebinde, Bierapparate u. Flaschen, Pichereianlagen, Werkstätteneinricht. u. Fuhrwerke zum Gesamtwerte von M. 400 000. Hiervon sind M. 313 000 auf Hypoth. verrechnet, M. 20 000 werden bar gezahlt; der Rest von M. 67 000 gilt als Einlage für 53 Aktien A u. 28 Aktien B; b. das lebende und tote Brauereinventar, die vorhandenen Vorräte an Betriebsmaterialien u. Waren zum Inventurwert von M. 40—50 000, wofür der Witwe Luise Kossow 40 Aktien A zum Nennbetrage gewährt werden, während der Rest bar bezahlt wurde. Ausserdem haben nachstehende Aktionäre die Löschung von M. 46 800 Hypoth. auf den Grundstücken zu a bewilligt u. für diese Einlagen Aktien erhalten für c. Frau Bürgermeister Davids; M. 15 000 Hypoth. 15 Aktien A; d. Herm. Völcker für M. 21 800 Hypoth. 21 Aktien A u. 4 Aktien C; e. Frl. Emmy Völcker für M. 10 000 Hypoth. 10 Aktien A.

**Zweck:** Der Erwerb und Betrieb der bisher unter der Firma „Demminer Bockbrauerei Johs. Kossow“ betriebenen Bierbrauerei.